

Kaderselektion PISTE SYS 2026: EIS-TEST

Es wird je nach Alter der Test 1, Test 2 oder Test 3 absolviert.

Die Tests werden von Officials (PR/TC/TS oder Coaches) beurteilt. Bei den Übungen von 1-6 werden GOEs von -3/-2/-1/0/+1/+2/+3 vergeben.

Bei den Elementen Twizzle, Pirouette und Sprung wird vom TS zusätzlich der Level bewertet. Höhere Levels führen in diesen Elementen zu höheren 'Base Values' und damit zu höheren GOE-Werten, während ein Nicht-Erreichen des geforderten Mindest-Levels zu einer Runter-Stufung des GOE-Werts führt. Vergleiche dazu die Tabelle in Anhang 1.

Ebenfalls wird das eisläuferische Potential beurteilt.

Test 1: Athleten und Athletinnen von 10 – 12 Jahre (Stichtag ist das Alter am 1. Juli 2026)

Der Test wird in 2er oder 3er Gruppen absolviert. Vor den Übungen wird in diesen Gruppen vorwärts und rückwärts übersetzt. Je Seite und Richtung je 1 Runde: Beginn rechte Eisbahnhälfte: 1 Runden Üs vw im Gegenuhrzeigersinn, dann Wechsel zur linken Eisbahnhälfte: 1 Runde ÜS vw im Uhrzeigersinn, Wechsel auf rw, 1 Runde Üs rw im Uhrzeigersinn auf gleichem Kreis, Wechsel zurück zur rechten Eisbahnhälfte und 1 Runde Üs rw im Gegenuhrzeigersinn. Alle Wechsel sind frei. Reihenfolge gemäss Startreihenfolge.

1. Spiral Sequence mit 2 free skating moves:
 - Erstes fm muss ein Flieger (unsupported spiral) vorwärts sein
 - zweites fm muss auf dem andern Fuss als erstes fm ausgeführt werden. fm ist frei wählbar (Mond nicht erlaubt, Unsupported Spiral darf wiederholt werden).Beide fm müssen mind. 3 sec in korrekter Position gehalten werden, dürfen keinen Kantenwechsel haben. Übergang frei wählbar, 1 Versuch.
2. In halben Bögen auf Längsachse: L va Dreier, gefolgt von R re Dreier.
Total 5 Dreier auf einer Längsachse (3 x vorw. + 2 x rückw. Dreier pro Längsachse).
Repetition auf zweiter Längsachse auf andere Seite (R va Dreier, L re Dreier).
2x 1 Eisfeldlänge, Einlauf frei, Auslauf rückw. ausw. nach dem letztem vorw. ausw. Dreier.
3. Zwei Twizzles in unterschiedlicher Drehrichtung und auf unterschiedlichem Bein (rechts und links). Mind. 2 Umdrehungen pro Twizzle; Features freiwillig. Übergang zwischen den Twizzles (Anzahl footplacements) frei.
Zusätzlich ausgeführte Features geben höhere 'Base Values'. Auswahl aus: A1-A3, B1-B3, C3 gemäss ISU Communication 2695).
Wenn ein oder zwei Features gemacht werden: Auswahl aus gleicher Gruppe möglich;
Waltz Jump zählt als Feature.

Wenn drei Features gemacht werden: Features müssen je aus unterschiedlichen Gruppen sein, Waltz Jump zählt nicht als Feature.
Einlauf und Auslauf frei, 2 Versuche.

4. Schlangenbogenschritt in Achterform (analog Inter-Bronze Stil Übung 5/Variante A).
Beginn: 2 v Einlaufschritte gefolgt von ve, v Übersetzer, dann wird das kreisinnere Bein va hingestellt, und es folgt ein Schlangenbogen vae, Abstoss auf ve, oMo auf re, Auslauf.
Repetition 1x, danach v Übersetzer und mit einem ve Bogen Wechsel in den neuen Kreis.
Nur eine Acht! Auslauf: nach Wahl.
5. Pirouette mit mindestens zwei Features (Level 2, gemäss ISU Communication 2695).
Level 3 oder Level 4 Spins sind ebenfalls erlaubt. Höhere Levels haben eine höhere 'Base Value'. Auswahl aus folgenden Features: Change of Foot, Change of Spinning Position (L2: zwei spinning positions, L3&4 drei Spinning positions), Difficult Spinning Position, Entry Variation (einwärts Ina Bauer, einwärts Mond und Schwan nur bis L2 erlaubt).
Mind. 2 Drehungen in korrekter Position/Fuss. 2 Versuche.
6. Einfacher Rittberger, Flip oder Axel.
Rittberger und Flip haben dieselbe 'Base Value', Axel eine höhere Base. 2 Versuche.

Test 2: Athleten und Athletinnen von 13 – 14 Jahre (Stichtag ist das Alter am 1. Juli 2026)

Der Test wird in 2er oder 3er Gruppen absolviert. Vor den Übungen wird in diesen Gruppen vorwärts und rückwärts übersetzt. Je Seite und Richtung je 1 Runde: Ablauf siehe Test 1.

1. Spiral Sequence mit 2 free skating moves:
 - Erstes fm muss ein Flieger vorwärts (unsupported spiral) mit einem Kantenwechsel sein. 2 sec in korrekter Position pro Kante. Position muss vor, während und nach dem dem Kantenwechsel korrekt sein.
 - Zweites fm (ohne Kantenwechsel), mind. 3 sec in korrekter Position. Wählbar aus:
 - Unsupported Spiral auf anderem Standbein als 1. Fm (!) (Spiralvariation nicht erlaubt)
 - Standspagat (Upright Extension) mindestens 135°, Standbein frei wählbar
 - Biellmann, Standbein frei wählbar
 - Difficult Spiral Variation (170°) (supported oder unsupported, Standbein frei wählbar)
 - Mond, Seite frei wählbarÜbergang frei wählbar, 1 Versuch.
2. Gegendreier ve rechts und links: Abstoss R ve, R ve Gegendreier nach ca. 1/3 Bogen, R ra Bogen während ca. 1/3 Kreis halten, dann auf L va und überkreuzen. Abstoss auf Achse auf L ve und Wiederholung der Übung Links.
Spurenbild ähnelt einer Acht. Abstösse möglichst auf der gleichen Längsachse.
Wiederholung 3x pro Bein. Einlauf und Auslauf frei.
3. Zwei Twizzles in unterschiedlicher Drehrichtung und auf unterschiedlichem Bein (rechts und links). Mind. 2 Umdrehungen pro Twizzle, zusätzlich mind. 1 Feature (Feature-Auswahl aus: A1-A3, B1-B3, C3 gemäss ISU Communication 2695). Zwischen den Twizzles max. 4 Fussplatzierungen. Freiwillige Features geben höhere 'Base Values'. Zweites Feature kann von der gleichen Gruppe sein (Waltz Jump zählt, wenn 1 oder 2 Features gemacht werden), drei Features müssen aus drei unterschiedlichen Gruppen sein (Waltz Jump zählt nicht bei drei Features). Einlauf und Auslauf frei, 2 Versuche.
4. ve Dreier Schlangenbogen rückw. einw. Dreier re/li fortlaufend (analog Inter-Silber LS-Test).
5. Pirouette mit mindestens drei Features (Features, Level 3 gemäss ISU Communication 2695). Level 4 Spins sind ebenfalls erlaubt. Höhere Levels haben eine höhere 'Base Value'. Auswahl aus: Change of Foot, Change of Spinning Position (drei verschiedene types of Spinning Positions), Difficult Spinning Position, Entry Variation (einwärts Ina Bauer, einwärts Mond und Schwan nicht erlaubt).
Mind. 2 Drehungen in korrekter Position/Fuss. 2 Versuche.
6. Flip oder Axel.
Axel hat eine höhere 'Base Value'. 2 Versuche.

Test 3: Athleten und Athletinnen von 15 – 18 Jahre (Stichtag ist das Alter am 1. Juli 2026)

Der Test wird in 2er oder 3er Gruppen absolviert. Vor den Übungen wird in diesen Gruppen vorwärts und rückwärts übersetzt. Je Seite und Richtung je 1 Runden: Ablauf siehe Test 1.

1. Spiral Sequence mit 2 free skating moves:
 - Erstes fm muss ein Flieger vorwärts (unsupported spiral) mit einem Kantenwechsel sein. 2 sec in korrekter Position pro Kante. Position muss vor, während und nach dem Kantenwechsel korrekt sein.
 - Zweites fm (ohne Kantenwechsel), mind. 3 sec in korrekter Position. Wählbar aus:
 - Unsupported Spiral 135°, auf anderem Standbein als 1. fm
 - Standspagat (Upright Extension) 170°, Standbein frei wählbar
 - Biellmann, Standbein frei wählbar
 - Difficult Spiral Variation (170°) (supported oder unsupported, Standbein frei wählbar)Übergang frei, wird nicht bewertet, 1 Versuch.
2. Zwei Twizzles in unterschiedlicher Drehrichtung und auf unterschiedlichem Bein (rechts und links). Mind. 3 Umdrehungen pro Twizzle, zusätzlich mind. 2 Features aus verschiedenen Gruppen (Feature-Auswahl aus: A1-A3, B1-B3, C3 (gemäss ISU Communication 2695, Walz jump nicht erlaubt). Zwischen den Twizzles max. 4 Fussplatzierungen. Zusätzliches Feature (unterschiedliche Gruppe) gibt höhere 'Base Value'. Einlauf und Auslauf frei, 2 Versuche.
3. 1-Bein-Schrittsequenz mit drei schwierigen Drehungen (= Serie of three different difficult turns) mit Wende, Gegenwende, Gegendreier oder Loop. Standbein, Schrittfolge und Spurenbild sind frei wählbar, jeder Turn darf max. 1x gezeigt werden, Schlangenbogen zwischen den Turns sind nicht erlaubt, 2 Versuche.
4. 1-Bein-Schrittsequenz mit zwei schwierigen Drehungen (= Serie of two different turns) mit Wende, Gegenwende, Gegendreier oder Loop.
Anderes Standbein als in Übung 3! Schrittfolge und Spurenbild sind frei wählbar, jeder Turn darf max. 1x gezeigt werden, Schlangenbogen zwischen den Turns sind nicht erlaubt, 2 Versuche.
5. Pirouette mit vier Features (Level 4, gemäss ISU Communication 2695): Change of Foot, Change of Spinning Position (drei verschieden types of spinning Positions), Difficult Spinning Position, Entry Variation (einwärts Ina Bauer, einwärts Mond und Schwan nicht erlaubt).
Mind. 2 Drehungen in korrekter Position/Fuss. 2 Versuche.
6. Flip, Axel oder Doppelsprung.
Axel und Doppelsprung haben eine höhere 'Base Value'. 2 Versuche.

Anhang 1

PISTE SYS Eistest 2026: GOE-Punktzahlen in Abhängigkeit des ausgeführten Levels (Twizzle, Pirouette und Sprung)

Am PISTE-Eistest werden absolute Punkte von -3 bis +3 vergeben. Diese entsprechen in der Regel direkt den GOEs welche das Preisgericht vergibt.

Bei den Elementen **Twizzle, Pirouette und Sprung** können höhere Levels ausgeführt werden, als das Minimum welches verlangt ist. Der anwesende Spezialist bestimmt bei diesen Elementen zusätzlich den Level des Elements. PR und Spezialist bewerten nach wie vor die Ausführung mittels GOE.

Höhere Levels haben eine höhere Base, welche zu den GOEs addiert wird.

Wird ein geforderter Level nicht erreicht, hat das Element eine negative Base und die entsprechenden GOE-Werte werden runter gestuft.

Twizzle Test 1 = 2 Umdrehungen, kein Feature verlangt

GOE	vom PR vergeben	-3	-2	-1	Base	1	2	3
Kein Feature	Mindestens Verlangt	-3.00	-2.00	-1.00	0	1.00	2.00	3.00
1 Feature	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.75	-0.75	0.25	1.25	2.25	3.00
2 Features (gleiche Gruppe möglich)	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.50	-0.50	0.50	1.50	2.50	3.00
3 Features (aus drei versch. Gruppen)	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.25	-0.25	0.75	1.75	2.75	3.00

Twizzle Test 2 = 2 Umdrehungen, 1 Feature verlangt

GOE	vom PR vergeben	-3	-2	-1	Base	1	2	3
0 Feature	Weniger als verlangt	-3.00	-2.25	-1.25	-0.25	0.85	1.85	2.85
1 Feature	Mindestens Verlangt	-3.00	-2.00	-1.00	0	1.00	2.00	3.00
2 Features (gleiche Gruppe möglich)	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.75	-0.75	0.25	1.25	2.25	3.00
3 Features (aus drei versch. Gruppen)	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.50	-0.50	0.50	1.50	2.50	3.00

Twizzle Test 3 = 3 Umdrehungen, 2 Features aus verschiedenen Gruppen verlangt

GOE	vom PR vergeben	-3	-2	-1	Base	1	2	3
0 Feature	Weniger als verlangt	-3.00	-2.50	-1.50	-0.50	0.50	1.50	2.50
1 Feature	Weniger als verlangt	-3.00	-2.25	-1.25	-0.25	0.85	1.85	2.85
2 Features (aus verschied. Gruppen)	Mindestens Verlangt	-3.00	-2.00	-1.00	0	1.00	2.00	3.00
3 Features (aus drei versch. Gruppen)	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.75	-0.75	0.25	1.25	2.25	3.00

Pirouette Test 1 = Level 2 verlangt

GOE	vom PR vergeben	-3	-2	-1	Base	1	2	3
Level 1	Weniger als verlangt	-3.00	-2.50	-1.50	-0.50	0.50	1.50	2.50
Level 2	Mindestens Verlangt	-3.00	-2.00	-1.00	0	1.00	2.00	3.00
Level 3	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.50	-0.50	0.50	1.50	2.50	3.00
Level 4	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.00	0.00	1.00	2.00	3.00	3.00

Pirouette Test 2 = Level 3 verlangt								
GOE	vom PR vergeben	-3	-2	-1	Base	1	2	3
Level 1	Weniger als verlangt	-3.00	-2.75	-3.75	-0.75	0.25	1.25	2.25
Level 2	Weniger als verlangt	-3.00	-2.50	-1.50	-0.50	0.50	1.50	2.50
Level 3	Mindestens Verlangt	-3.00	-2.00	-1.00	0	1.00	2.00	3.00
Level 4	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.50	-0.50	0.50	1.50	2.50	3.00
Pirouette Test 3 = Level 4 verlangt								
GOE	vom PR vergeben	-3	-2	-1	Base	1	2	3
Level 1	Weniger als verlangt	-3.00	-3.00	-2.00	-1.00	0.00	1.00	2.00
Level 2	Weniger als verlangt	-3.00	-2.75	-3.75	-0.75	0.25	1.25	2.25
Level 3	Weniger als verlangt	-3.00	-2.50	-1.50	-0.50	0.50	1.50	2.50
Level 4	Mindestens Verlangt	-3.00	-2.00	-1.00	0	1.00	2.00	3.00
Sprung = Test 1, 2 und 3								
GOE		-3	-2	-1	Base	1	2	3
Flip / Rittberger	Mindestens Verlangt	-3.00	-2.00	-1.00	0	1.00	2.00	3.00
Axel	Auswahl höherer Level	-3.00	-1.00	0.00	1.00	2.00	3.00	3.00
Doppelsprung	Auswahl höherer Level	-3.00	-0.50	0.50	2.00	3.00	3.00	3.00